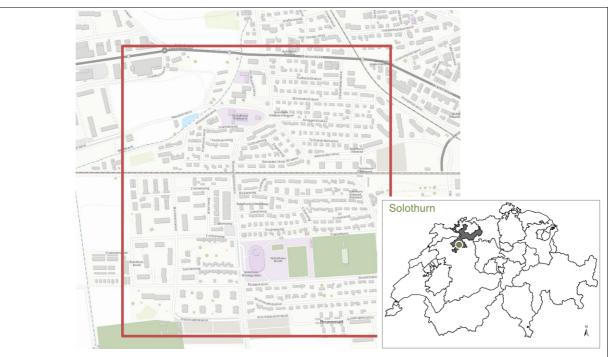
Solothurn, Weststadt, Tempo 30 übersichtlich, Zone





Eingangstor zur Tempo-30-Zone



Besondere Markierung "Achtung Schule" und farblich gestaltete Strassenoberfläche mittels Längs- und Querbänderung



Berliner Kissen zur Verkehrsberuhigung



Fussgängerstreifen in der Tempo-30-Zone sowie Hervorhebung des Rechtsvortritts

Zusammenfassung	
<u>Veränderungen</u>	Das gesamte Quartier wurde grossflächig als Tempo-30-Zone signalisiert. Zur
("vorher" / "nachher")	Gestaltung wurde mittels Längs- und Querbänderungen (FGSO) die Zone verdeutlicht. Zur Verkehrsberuhigung wurden Horizontal- und Vertikalversätze erstellt.
Wirkung	Durch die neue Signalisation und die Umgestaltung wurde eine Fahrgeschwindigkeit von 32 bis 37 km/h (v85) erreicht. Die Lärmreduktion wird tags auf ca2 und nachts auf ca2.5 bis -3 dB geschätzt.

Lärm	Vorherzustand	Heutige ("neue") Situation	
Wirkung*/**	Tags ca1.5 bis -2.5 dB Nachts ca2 bis -4 dB		
<u>Berechnungsannahmen</u>	Sammelstrasse, SV Tag: 5% / Nacht: 3% (Referenzsituation Tempo 50)	v85: 35 km/h SV Tag: 5% / Nacht: 3% (Tempo 30 übersichtlich, Zone)	

Anlage	Vorherzustand	Heutige ("neue") Situation
Strassentyp	 Quartierinterne und örtliche Bedeutung im Strassennetz Verkehrsplanerische Strassenaufgabe/-funktion: Sammeln und erschliessen Städtebauliche Funktion der Strasse: Aufenthalts- und Begegnungsraum im Quartier 	 Quartierinterne und örtliche Bedeutung im Strassennetz Verkehrsplanerische Strassenaufgabe/-funktion: Sammeln und erschliessen Städtebauliche Funktion der Strasse: Aufenthalts- und Begegnungsraum im Quartier
Umgebungsnutzung	- Wohnen, einzelne Dienstleistungsbetriebe sowie Schule	- Wohnen, einzelne Dienstleistungsbetriebe sowie Schule
Vortrittsregelung	- Grundsätzliche Regelung "kein Vortritt"	 Mehrheitlich Rechtsvortritt sowie einzelne Knoten als Kreisverkehr oder kein Vortritt ausgestaltet
Fussgänger- und Veloeinrichtungen	 Fussgängerstreifen in Knotennähe Einseitig oder beidseitig Trottoir, vereinzelt keine Fussgängerführung längs Velo im Mischverkehr 	 Fussgängerstreifen in Knotennähe Einseitig oder beidseitig Trottoir, vereinzelt keine Fussgängerführung längs Velo im Mischverkehr
Öffentlicher Verkehr	- SBB-Haltestell im Quartier sowie mehrere Buslinien	- SBB-Haltestell im Quartier sowie mehrere Buslinien
Bauliche Massnahmen	- keine baulichen Massnahmen	 "Berliner Kissen" und seitliche Einengungen sowie ausgestaltete Eingangstore
Besondere Markierung	- keine besonderen Markierungen	- Zone "30" und "30", Verdeutlichung Rechtsvortritt sowie "Achtung Schule"
Farbliche Gestaltung Strassenoberfläche (FGSO)		- Breite Bänder längs und quer

Verkehrsdaten	Vorherzustand	Heutige ("neue") Situation
DTV	A) 2'000 bis 4'000 Fz/TagB) 200 bis 400 Fz/Tag	A) 2'000 bis 4'000 Fz/TagB) 200 bis 400 Fz/Tag
Verkehrs- zusammensetzung MFz	- A) SV: max 6% - B) SV: max 4%	- A) SV: max 6% - B) SV: max 4%
v50 je Fahrtrichtung, v85 je Fahrtrichtung	- Keine Information	A) v85: 37 km/hB) v85: 32 km/h

Legende:

Titelfarbe grün: Umsetzung Tempo 30 aus verschiedenen Gründen

Text in grauer Schrift: Annahmen

DTV: Durchschnittlicher täglicher Verkehr

Fz: Fahrzeug

Titelfarbe blau: Umsetzung Tempo 30 hauptsächlich aus Lärmschutzgründen

MIV: motorisierter Individualverkehr

SV: Schwerverkehrsanteil

Nt/Nn: Anzahl Fahrzeuge tags / nachts

- A) Abschnitte Brühlgrabenstrasse, Brühlstrasse, Brunngrabenstrasse, Gibelinstrasse, Allmendstrasse und Wildbachstrasse
- B) Abschnitte Brunnmattstrasse, Birkenweg und Küngoltstrasse

Bemerkungen:

- Signalisierte Geschwindigkeit Vorherzustand: 50 km/h
 Signalisierte Geschwindigkeit heutige "neue" Situation: 30 km/h
- Annahme Strassenbelag Vorherzustand: konventionell
 Annahme Strassenbelag heutige "neue" Situation: konventionell

^{*}Berechnungsmethode gemäss Forschungsprojekt VSS 2012/2014: Grundlagen zur Beurteilung der Lärmwirkung von Tempo 30; 2017.

**Wirkungsabschätzung anhand Webtool (basiert auf Forschungsprojekt VSS 2012/2014: Grundlagen zur Beurteilung der Lärmwirkung von Tempo 30; 2017. " (ASTRA, BAFU, VSS, G+P, 2017).